



HL. ELISABETH
ZWISCHEN ENDERT UND Üß

PFARRBRIEF

PFARREI HL. ELISABETH ZWISCHEN ENDERT UND Üß
NR. 6/2026 26. SEPTEMBER 2026 – 08. NOVEMBER 2026



Alflen / Auderath · Bad Bertrich / Kennfus / Bonsbeuern · Beuren · Büchel · Gevenich / Weiler
Gillenbeuren / Schmitt · Lutzerath/ Driesch · Ulmen / Meiserich / Vorpochten / Ulmen St. Martin
(Einrichtung für Menschen mit Beeinträchtigung) · Urschmitt / Kliding · Wollmerath / Filz / Wagenhausen

SEI MUTIG UND STARK

Jos 1,6

25. OKT.
2026

SONNTAG DER WELTMISSION

BLICKPUNKT MADAGASKAR

AUS IHRER HILFE WIRD NÄCHSTENLIEBE, DIE BLEIBT

In Madagaskar sind Gemeinden und Ordensgemeinschaften für viele Menschen ein Anker der Hoffnung. Wenn Zyklone Häuser zerstören und Familien vor dem Neuanfang stehen, wenn Mütter mit ihren Kindern vor Dürre und Hunger fliehen oder medizinische Hilfe unerreichbar bleibt, sind sie oft die erste und verlässlichste Unterstützung. So entsteht Nächstenliebe, die bleibt – weit über den Moment der Hilfe hinaus.

Der Sonntag der Weltmission verbindet Christinnen und Christen weltweit. Er macht sichtbar, wie aus gelebter Solidarität konkrete Hilfe wird.

Als internationales katholisches Hilfswerk unterstützt missio die Kirche vor Ort. Im Netzwerk der Päpstlichen Missionswerke

stärken wir mit dem Sonntag der Weltmission Gemeinden, Ordensgemeinschaften und kirchliche Initiativen in Madagaskar und in den ärmsten Diözesen weltweit.

Machen Sie mit. Jede Spende zählt.

**HIER
DIREKT
ONLINE
SPENDEN.**



Danke.

missio
glauben. leben. geben.

Spendenkonto: IBAN DE23 3706 0193 0000 1221 22 www.missio-hilft.de/spenden

GEISTLICHES WORT (von Pater Kübler)

Oktober – Rosenkranzmonat

Liebe Schwestern und Brüder,

der Oktober ist der Rosenkranzmonat. Wer mich kennt, weiß, dass mir der Rosenkranz und das beten des Rosenkranzes ein großes Anliegen ist.

Nun ist das beten dieses sehr traditionsreichen Gebetes für manche nicht so einfach. Tröstlich ist: es ging unseren Ahnen wohl ähnlich. So gibt uns ein Heiliger, der große Marienheilige Ludwig Maria Grignion von Monfort für das Rosenkranzgebet folgende Tipps:

Der eine oder andere von uns kennt das Problem: Man greift zum Rosenkranz, betet die Perlen zügig durch, doch im Hinterkopf kreist nur ein einziger Gedanke: „Hoffentlich bin ich bald fertig.“

Dazu gibt uns der Heilige Ludwig folgenden Rat: „Eines der größten Hindernisse für ein fruchtbares Rosenkranzgebet ist das Beten ohne eine konkrete, bewusste Absicht.“

Wer den Rosenkranz nur betet, um eine vorgegebene Zahl von Gebeten „abzuarbeiten“ oder ein schlechtes Gewissen zu beruhigen, verwandelt ein Werk der Liebe in eine reine Formalität. Statt Seelenfrieden und Trost zu schenken, fühlt sich das Gebet dann oft schwer und drückend an – es wird zur Last.

Das Wesen des Rosenkranzes liegt nicht in der bloßen Wiederholung von Worten, sondern in der betrachtenden Begegnung mit den Begebenheiten des Lebens Jesu und Mariens. Fehlt dieser Bezug zu Jesus und Maria, kann die Aufmerksamkeit rasch schwinden.

Der Weg dahin ist simpel: Jedes Rosenkranzgebet sollte mit einem Anliegen begonnen werden. Bevor die erste Perle durch die Finger gleitet, empfiehlt es sich, innezuhalten und in das Gebet ein bestimmtes Anliegen einzubinden.

"Formulieren Sie vor jedem Gesätz oder vor dem gesamten Rosenkranz eine klare Absicht. Bringen Sie das Gebet für ein konkretes Anliegen dar – und übergeben Sie es durch die Hände Mariens der göttlichen Barmherzigkeit.", schreibt der Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort.

Als Beispiele mögen gelten:

- Lichtreicher Rosenkranz: „Jesus, der sich bei der Hochzeit zu Kana geoffenbart hat“
 - Ich bete für alle Ehen und Familien in meinem Umfeld (man kann sie auch namentlich nennen) oder für meine Ehe und Familie

- Glorreicher Rosenkranz: „Jesus, der von den Toten auferstanden ist“ – ganz klassisch beten wir für unsere Verstorbenen.
- Oder freudenreicher Rosenkranz: „Jesus, den du o Jungfrau zu Betlehem geboren hast“ – wir beten für die Neugeborenen in unserem Ort oder die Kinder unserer Familie.

Als positiver Nebeneffekt merken wir, dass das Leben Jesu und das der Gottesmutter Maria ganz viel mit unserem eigenen Leben zu tun haben.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Mut und Geduld im Oktober mal mit diesem so schönen Gebet anzufangen oder fortzufahren und ich wünsche Ihnen, dass sie ganz viel Gottes Segen und Nähe durch dieses Gebet erfahren dürfen.

So grüßt Sie der selber den Rosenkranz betende

P. Christoph Kübler scj



MITTEILUNGEN FÜR DIE PFARREI



DIE BÜCHEREI
Pfarrei Heilige Elisabeth
zwischen Endert und Üß

KöB St. Hubertus Gevenich

Haus der Dorfgeschichte (Ale Baakes)
Hauptstraße 21, 56825 Gevenich
Tel: 02678-9534464
Email: buecherei-gevenich@t-online.de
Online-Katalog:
www.bibkat.de/koeb-gevenich

Öffnungszeiten:
Freitag 15:30 – 17:30 Uhr
Sonntag 10:45 – 12:45 Uhr

KöB St. Stephanus Lutzerath

Altes Pfarrhaus
Trierer Straße 34, 56826 Lutzerath
Tel: 02677-951270
Email: buecherei-lutzerath@t-online.de
Online-Katalog:
www.bibkat.de/lutzerath

Öffnungszeiten:
Freitag 14:30 – 18:00 Uhr
Sonntag 11:30 – 13:00 Uhr

Regelung für die Segnung der Gräber in den Natur- und Waldbegräbnisstätten Alflen, Ulmen und Weiler zu Allerheiligen

Liebe Schwestern und Brüder,
immer wieder wurde die Frage und die Bitte an das Pastoralteam herangetragen, doch in Zukunft auch die Natur- und Waldbegräbnisstätten rund um Allerheiligen bzw. Allerseelen zu besuchen und die Gräber unserer Lieben, die wir dort zu Grabe tragen mussten, zu segnen.

Nach einiger Überlegung z. B. können wir das nachhaltig leisten als immer kleiner werdendes Pastoralteam, kamen wir zu dem Schluss: Ja.

Wir werden künftig - also ab diesem Jahr 2026 – immer am Sonntag vor Allerheiligen um 15 Uhr in Alflen, Ulmen und Weiler jeweils vor Ort auf den Begräbnisstätten eine kleine Andacht halten und anschließend die Gräber dort segnen.

Eine große Hilfe wäre es für das Pastoralteam, dass sie sich zu den Gräbern ihrer Angehörigen, Bekannten oder Freunden stellen, damit wir auch wissen, welche Gräber gesegnet werden sollen.

Der Termin für dieses Jahr (steht auch in der Gottesdienstordnung im Pfarrbrief oder auf der Homepage) ist: **Sonntag, 25. Oktober um 15 Uhr**

In der Hoffnung damit einen für alle gangbaren Weg gefunden zu haben grüßt Sie stellvertretend für das Pastoralteam

P. Christoph Kübler scj

Auch in diesem Jahr: Sonderkollekte für die Heizkosten unserer Kirchen

Liebe Schwestern und Brüder, wie im letzten Jahr müssen wir auch dieses Jahr eine Sonderkollekte abhalten. Dieses Jahr erhalten Sie eine Übersicht über die laufenden Kosten unserer Kirchen. Strom, Wasser, Heizung und sonstige Abgaben sind darin erfasst. Keine Reparaturen oder Instandhaltungskosten.

Der Pfarrgemeinderat bat um die Veröffentlichung dieser Zahlen. Es ist nicht dazu da, zu vergleichen. Diese Kirche kostet uns soundso viel, die andere so viel. Wir können die Kirchen nicht miteinander vergleichen. Die Größen sind natürlich sehr unterschiedlich, Häufigkeit von Gottesdiensten ist unterschiedlich und schließlich die Heizsysteme sind auch verschieden in unseren Kirchen. Von Strom über Gas bis Öl ist alles dabei. Bodenheizung und Lüftungssysteme sind auch verbaut. Sie sehen: große Unterschiede in unseren Kirchen. Auch sind die Tankmengen aus verschiedenen Gründen bei den Ölheizungen unterschiedlich, daher kommen die Schwankungen in den Ausgaben zum Teil zustande. Nocheinmal: Bitte nicht vergleichen. Nur zur Kenntnis nehmen.

Gebäude	2024	2025
Kirche Alflen	4.909,33 €	3.876,11 €
Kirche Büchel	6.514,61 €	8.016,91 €
Kirche Gevenich	5.878,57 €	8.642,67 €
Kirche Gillenbeuren	3.616,07 €	2.647,43 €
Kirche Driesch	3.644,37 €	5.364,14 €
Kirche Lutzerath	3.730,92 €	5.607,24 €
Kirche Kliding	1.792,17 €	2.605,17 €
Kirche Urschmitt	3.853,35 €	3.111,92 €
Kirche Wollmerath	2.623,45 €	2.016,65 €
Kirche Ulmen	5.875,81 €	6.148,78 €
Kirche Meiserich	561,00 €	289,46 €
Kirche Vorpochten	233,53 €	259,62 €
Kirche Auderath	897,17 €	1.480,00 €
Kirche Kennfus	4.160,38 €	4.920,45 €
Kirche Bad Bertrich	3.840,72 €	5.627,29 €
Kirche Beuren	5.063,51 €	7.684,49 €
Kirche Weiler	1.205,66 €	1.318,49 €

Kirche Schmitt	1.836,05 €	1.261,18 €
Kirche Filz	178,70 €	197,12 €
gesamt	60.415,37 €	71.075,12 €

Die Sonderkollekte werden wir in den jeweiligen Gottesdiensten abhalten, in denen wir besonders unserer Verstorbenen gedenken und im Anschluss dann die Gräbersegnungen vornehmen. Es gibt für den jeweiligen Gottesdienst immer auch ein Vermerk im Pfarrbrief als Erinnerung.

Apropos Spende: sollten Sie etwas mehr spenden wollen und eine Spendenquittung benötigen, so ist das natürlich möglich. Dazu müssten Sie dann die Spende auf unser Pax-Bank-Konto überweisen mit dem Verwendungszweck: Spende Heizkosten Kirche Alflen, Büchel, Weiler oder dann die betreffende Kirche.

Das Konto bei der Pax-Bank hat folgende IBAN:

DE18 3706 0193 3004 177001

Vielen Dank für Ihre Unterstützung sagt Ihnen

P. Christoph Kübler scj

Eine Neuheit hier in unserer Pfarrei Radiogottesdienst mit Radio Horeb

am **18. Oktober um 10 Uhr** feiern wir in der **Wallfahrtskirche Mater Dolorosa in Driesch** einen Sonntagsgottesdienst, der im Radio Horeb bundesweit und zum Teil auch im deutschsprachigen Ausland gehört werden kann.

Zebrant bin ich und die musikalische Gestaltung übernimmt die Musik-Projekt-Gruppe aus Lutzerath unter der Leitung von Frau Maria Schorn.

Radio Horeb hat als einer der ersten Sender in Deutschland ein neues digitales Rundfunkzeitalter mitgeprägt (DAB+). Er ist ein christlicher Sender katholischer Prägung.

Der Sender trägt zur Bildungs- und Glaubensvertiefung mittels einer Vielfalt von Referenten auf qualitativ hohem Niveau bei. Er zeigt Klarheit in der Ausrichtung des römischen Lehramtes: Inhaltliche Richtschnur der Übertragungen ist die Lehre der katholischen Kirche.

Die Sendungen gibt es nicht nur live, sondern mehr als 30 000 Beiträge sie sind auch jederzeit in der Mediathek abrufbar.

Radio Horeb ist damit eine wertvolle „Glaubensbibliothek“ mit tiefgehenden Inhalten. In vielen Sendungen sind die Hörer eingeladen, anzurufen und sich einzubringen. Ins Leben gerufen wurde Radio Horeb 1996. "Radio Horeb ist seit seiner Gründung für immer mehr Menschen eine unverzichtbare Quelle geistlicher Nahrung geworden.", sagt Programmdirektor Pfarrer Dr. Richard Kocher: "Wenn wir spirituell wachsen wollen, brauchen wir diesen Input mehr denn je. Gerade heute zeigt sich, wie vorausschauend es war, vor mehr als 25 Jahren einen christlich geprägten privaten Hörfunksender in Deutschland zu gründen, der sich am Leben der katholischen Kirche orientiert."

Programmdirektor ist der Augsburger Diözesanpriester Dr. Richard Kocher. Programmschwerpunkte des Senders sind Liturgie, christliche Spiritualität, Lebenshilfe und Soziales, Musik sowie Nachrichten. Hauptstandort ist das Medienhaus in Balderschwang im Oberallgäu, weitere Studios gibt es in München, Berlin, Ravensburg und Kevelaer. Der Sender hat 65 festangestellte sowie über 1000 ehrenamtliche Mitarbeiter. Radio Horeb gehört zur Weltfamilie von Radio Maria und finanziert sich ausschließlich aus den Spenden seiner Zuhörer. Weitere Infos unter horeb.org sowie beim Hörservice unter der Telefonnummer 08328 921 110.

Ich darf alle Gläubigen unserer Pfarrei herzlich einladen an diesem Gottesdienst teilzunehmen, damit ein kraftvolles Zeugnis unseres Glaubens mit dieser Heiligen Messe durch das Radio die Hörerinnen und Hörer erreicht.

Im Anschluss an die Heilige Messe wird ein Team von ehrenamtlichen Mitarbeitern das Radio noch etwas vorstellen.



radio horeb
Leben mit Gott

Programmschwerpunkte:

- Liturgie und Gebet
- Lebenshilfe
- Christliche Spiritualität
- Nachrichten
- Musik

So erreichen Sie uns:

Hörservice:
Dorf 6 | 87538 Balderschwang
Tel.: +49 8328 921-110 | info@horeb.org

Mo., Di., Do.: 9:00–12:00 | 13:00–16:00
Mi.: 9:00–12:00 | 13:00–18:00
Fr.: 9:00–12:00

Helpen Sie uns!
Radio Horeb finanziert sich nur durch Ihre Spenden.



www.horeb.org

Ihr Pastor
P. Christoph Kübler scj

Etwas Neues für Kennfus

Liebe Schwestern und Brüder,
nach der Fusion unserer 10 Pfarreien zur großen Pfarrei Heilige Elisabeth zwischen Endert und Üß zum 01. Januar 2024 hat sich kirchenrechtlich etwas geändert. Früher gab es unsere bekannten 10 Pfarrkirchen und sogenannte Filialkirchen. Das ist nach der Fusion anders. Es gibt nur noch eine Pfarrkirche – die wir noch gar nicht festgelegt haben – und alle anderen sind gleichrangige Kirchen. Auf diesem Hintergrund äußerte der Kirchort Kennfus den Wunsch in Zukunft – wie ähnlich großen Ortschaften – einen Sonntagsgottesdienst zu haben.

Nach einiger Beratung und Überlegung haben wir nun in Absprache mit dem Pfarrgemeinderat und den betroffenen lokalen Teams folgende Regelung getroffen. Da P. Lenin und ich nicht noch mehr Gottesdienste an Samstag/Sonntag übernehmen können, mussten die möglichen Heiligen Messen neu verteilt werden. Die Kirchorte Beuren, Gillenbeuren und Urschmitt verzichten pro Monat jeweils auf einen Sonntagsgottesdienst zugunsten von Kennfus. D.h. als Beispiel im Monat Oktober hat Urschmitt „nur“ einen Sonntagsgottesdienst in den Monaten November und Dezember wie gewohnt zwei. Kennfus dafür im Oktober einen. Im November verzichtet zum Beispiel Gillenbeuren auf einen Gottesdienst, hat im Oktober und Dezember wie gehabt zwei. Kennfus im November wieder einen. Das gleich gilt für Beuren.

Wir werden diese Einteilung zunächst eine Zeitlang „auf Probe“ so vornehmen und dann gemeinsam mit den beteiligten Orten bzw. den lokalen Teams vor Ort beraten, ob sich diese Regelung bewährt hat.

Ihr Pastor Christoph Kübler scjr

Unser „Date im Kirchturm“- ein dankbarer Rückblick auf einen wundervollen und ganz besonderen Abend-

Vor einiger Zeit fühlten wir uns von einem neuen und sehr kreativen Angebot unseres Pfarrei-Teams angesprochen. Ehepaare und Paare, die ein Ehejubiläum feiern, sollten die Möglichkeit erhalten gemeinsame Zeit im Turmzimmer der Lutzerather Pfarrkirche zu verbringen. Da wir Anfang August unsere Rubin-Hochzeit (40 Jahre) feiern durften, sprachen wir die Ideengeberin, Katharina Lellig, an, um Näheres zu erfahren. Wie kam es eigentlich zu diesem außergewöhnlichen Einfall? Katharina hatte im letzten Jahr u.a. mit Kindern und Jugendlichen das Turmzimmer und den Glockenturm aufgesucht, um den jungen Leuten die Kirche aus einer anderen Sicht zu zeigen und sie auch ein Stück weit für die Religion zu faszinieren.

Bei dieser Gelegenheit kamen sie und andere auf die Idee, das Turmzimmer und den Kirchturm generell auch auf diese Weise zu nutzen...und wir durften Ende August die „Versuchskaninchen“ sein...oder besser gesagt die „Qualitäts-Tester“....Wir möchten das Test-Urteil gerne vorwegnehmen:

Eine 1 + mit Sternchen würde ein ortsbekannter Schullehrer sagen....Absolut zur Nachahmung empfohlen!!

Aber nun ein kurzer Einblick in den Ablauf: Zunächst trafen wir uns mit Pater Kübler zu einem „Paargespräch“..also wie vor 40 Jahren – nur damals mit Pfarrer Alfons Wolff. Es entwickelte sich eine interessante Unterhaltung über „Gott und die Welt“, aber auch über unsere gemeinsamen Jahre als Ehepaar. Pater Kübler erklärte uns, dass vor dem „Date im Kirchturm“ ein kurzes Dankamt gehalten wird (Anm. d. Red.: es war kein klassisches Dankamt (Heilige Messe), sondern eine schöne individuell gestaltete Wortgottesfeier), in dessen Verlauf sowohl die Eheringe noch einmal gesegnet als auch das Eheversprechen erneuert würden. Wir durften sehr persönliche Fürbitten formulieren und vortragen sowie einige unserer Lieblings-Kirchenlieder auswählen. Im Übrigen konnten wir zum Dankamt auch Gäste einladen. So war es sehr erfreulich, dass unser in Hamburg wohnender Sohn zufällig auf Besuch war und auch unsere damaligen Trauzeugen (inzwischen auch mit Ehepartnern) besetzten die im Altarraum aufgestellten Stühle. Pater Kübler fand die richtigen Worte, um die gemeinsame „Lebensreise“ zu beschreiben – auch Mut machenden Zuspruch für die Zukunft! Es wurde an die „grüne Hochzeit“ erinnert, die damals vom allseits beliebten Pater Heinz Lau zelebriert wurde, und an die damaligen Gäste gedacht....viele von ihnen sind leider schon nicht mehr unter uns.

Das Dankamt war sehr kurzweilig, sehr persönlich, sehr ergreifend ..und verging „wie im Fluge“....Nach dem Dankamt ging es mit der Gruppe zunächst auf Erkundungsreise ins Turmzimmer und über 2 Leitern bis hoch zu den Glocken. Katharina war bestens vorbereitet und konnte interessante Dinge berichten zur Geschichte der einzelnen Glocken, die zur unseligen „braunen“ Zeit auf dem Weg waren, um für Waffen eingeschmolzen zu werden....

Allen Kirchenglocken ist gemein, dass sie die Lebenden rufen, die Toten beklagen und die Blitze brechen. (Vivos voco, mortuos plango, fulgura frango)...Wollen wir hoffen, dass unsere Glocken auch in Zukunft nicht missbräuchlichen Zwecken zugeführt werden. Nach dieser ausführlichen Einleitung mit Dankamt und Führung im Glockenturm kam es dann schließlich zum eigentlichen „Date im Kirchturm“, bei dem wir als Paar ganz privat „unter uns“ waren. Der Raum war sehr passend und wunderschön hergerichtet und es wurden Snacks und eine „gute Flasche von der Mosel“ angeboten. Wir hatten uns Fotoalben aus der „guten, alten Zeit“ mitgebracht, schwelgten in Erinnerungen und hatten

uns viel zu erzählen.... und schon waren weitere 2 Stunden vergangen....An diesem Abend wurde die Kirche jedenfalls sehr spät abgeschlossen....und wir kamen zu der uns glücklich stimmenden Erkenntnis; „Gut, dass wir uns getraut haben --- vor 40 Jahren, aber auch heute, hier und jetzt“ !

Abschließend möchten wir Katharina Lellig danken für die wundervolle Ausrichtung des „Date im Kirchturm“, Pater Kübler für die Gestaltung des „erfüllenden“ Dankamtes... und auch unseren Gästen, die unsere Begeisterung im Übrigen teilten.

Für uns war es eine wunderschöne Erfahrung und wir können dieses Angebot wirklich jedem Paar „wärmstens empfehlen“.

Es gilt das Motto : „Ein Date im Turm ist wunderbar – fürs „grüne“ und fürs Jubel-Paar“

(voller Dankbarkeit haben hier berichtet – Sigrid und Reinhard Laux – aus Lutzerath)

Oasenzzeit in St. Martin

ENGEL - Boten Gottes

Oasenzzeit am Dienstag, den 29.09.2026 um 17 Uhr
in der Kapelle St. Martin im Eifel-Maar-Park
Ulmen

Wenn wir das Wort „Engel“ hören, entstehen schnell bestimmte Bilder in unserem Kopf: geflügelte Gestalten, Licht, Schutzengel oder vielleicht auch die Vorstellung, dass ein Engel unsichtbar an unserer Seite steht. Am Festtag der Erzengel Michael, Gabriel und Rafael wird unser Gemeindemitglied Ulrike Phiesel Denk- anstöße zu der Frage geben: Wie begegnen uns Gottes Boten heute? Musikalisch begleitet diese Gebetszeit Simone Schauster an der Orgel.
Herzliche Einladung!



Herzliche Einladung zu den monatlichen Eucharistischen Anbetungsstunden

Im Jahr 2026 beten wir im monatlichen Wechsel
der Kirchen in unserer Pfarrei das uns die

„Göttliche Barmherzigkeit“

geschenkt wird.

Die Anbetungsstunden finden statt am:

- **Dienstag, 20. Oktober um 19 Uhr im Karmel Waldfrieden**
- **Dienstag, 24. November um 19 Uhr in Meiserich**
- **Dienstag, 08. Dezember um 19 Uhr in Lutzerath**

Wir bringen in diesen Anbetungsstunden aber auch alle unsere persönlichen Anliegen, Sorgen und Nöte zu unserem Herrn und Gott und beten gemeinsam, dass Gott uns allen in seiner unendlichen Barmherzigkeit beisteht.

Gott, barmherziger Vater,
du hast deine Liebe in deinem Sohn Jesus Christus offenbart und über uns den Heiligen Geist, den Tröster, ausgegossen. Dir vertrauen wir heute die Geschicke der Welt und jedes Menschen an. Neige dich zu uns Sündern herab, heile unsere Schwäche, besiege alles Böse, hilf, dass alle Menschen der Erde
Dein Erbarmen erfahren und in dir, dem Dreieinigem Gott, die Quelle der Hoffnung finden. Ewiger Vater, um des schmerzvollen Leidens und der Auferstehung deines Sohnes willen, habe Erbarmen mit uns und mit der ganzen Welt. Amen.

(Gebet von Papst Johannes Paul II.)



DA-Sein bis zum Schluss

Befähigungskurs zur ehrenamtlichen
Begleitung schwerstkranker Menschen
und ihrer Zugehörigen

*„Wenn du an das Bett eines
sterbenden Menschen kommst,
dann lass deine Hände zunächst
ruhen und frage ihn und dich:
Was kann ich für dich tun?“*

Cicely Saunders

Möchten Sie schwerstkranke Menschen ehrenamtlich begleiten?

Im Befähigungskurs werden Sie auf diese
verantwortungsvolle Aufgabe vorbereitet.

Sie lernen,

- Menschen in ihrer letzten Lebensphase zu begleiten
- zuzuhören, Gespräche zu führen
- einfach da zu sein
- sich mit den Themen Abschied,
Sterben, Tod und Trauer auseinanderzusetzen

Zudem erwerben Sie wichtige Kenntnisse für die Praxis.

Informationsabend



Dienstag,
17. November 2026
um 18:00 Uhr



Ev. Kirchengemeinde
Oberbachstraße 59
56812 Cochem

Weitere Informationen:



Thomas Werner
Tel.: 015562852394



Lisa Bökamp, Petra Frings
Tel.: 02672 / 939013

Wir freuen uns auf Sie!



Caritasverband
Mosel-Eifel-Hunsrück e.V.

HOSPIZ
Christlicher **VEREIN**
Cochem-Zell e.V.

„THE CHOSEN“ in Lutzerath

macht eine Pause bis die sechste Staffel in Deutsch auf DVD/Blu-ray verfügbar ist.



*Für das The Chosen-Team-Lutzerath
P. Christoph Kübler*

„THE CHOSEN“ in Ulmen

hier sind wir mittlerweile dabei die **dritte** Staffel von „The Chosen“ anzuschauen. Im Anschluss an eine Folge gibt es immer was zu knabbern, ein Tässchen von köstlichem Tee und die Möglichkeit noch ein bisschen zusammen zu sitzen. Der nächste Termin ist:

**Mittwoch, der 07. Oktober 2026
19 Uhr im Pfarrsaal in Ulmen
Cochemer Str. 29**

**Mittwoch, der 04. November 2026
19 Uhr im Pfarrsaal in Ulmen
Cochemer Str. 29**

*Für das The Chosen-Team-Ulmen
P. Christoph Kübler*

Messbestellung (gilt nicht für die Wallfahrtskirche Maria Martental)

Ort _____ Terminwunsch _____
für _____
für _____

Bitte geben Sie für eventuelle Rückfragen Ihren Namen, Anschrift u. Telefonnummer an:

GOTTESDIENSTORDNUNG

GOTTESDIENSTORDNUNG 26.09.2026 - 08.11.2026

26. SONNTAG IM JAHRESKREIS (WOCHE D)

Samstag 26.09.2026

06:00	Gevenich	Fußwallfahrt nach Barweiler (Treffpunkt an der Kirche)
15:00 – 15:45	Ulmen (P. Lenin)	Gesprächs- und Beichtangebot in der Kirche
19:00	Alflen (P. Kübler)	Vorabendmesse Wir beten für: Albert Lahn (1. Jgd.)
19:00	Lutzerath (P. Lenin)	Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Tamara Heinz (2. Strb.); Ingrid Blang (2. Strb.); Renate Arns (1. Jgd.); Ehel. Karl u. Mathilde Jakobs; Christa Gast

Sonntag 27.09.2026

26. Sonntag im Jahreskreis

10:30	Beuren (P. Kübler)	Hochamt mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Reinhold Saxler; Erika Bäcker
10:30	Gevenich (P. Lenin)	Hochamt mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Johanna Linden; Ehel. Erich u. Martha Weber u. Sohn Hans-Josef
14:30	Ulmen (P. Kübler)	Taufe
17:00	Ulmen (P. Kübler / WGH)	Aussetzung des Allerheiligsten zum Tag der Anbetung anschl. Betstunde
18:00	Ulmen (P. Kübler)	Hochamt mit sakramentalem Segen

Montag	28.09.2026	
08:00	Waldfrieden (P. Kübler)	Hl. Messe
18:00	Kliding (P. Lenin)	Hl. Messe Wir beten für: L. u. V. der Frauengemeinschaft Kliding
Dienstag	29.09.2026	HL. MICHAEL, HL. GABRIEL und HL. RAFAEL
10:00	Lutzerath (D. Puth)	Wort-Gottes-Feier im Seniorenwohnpark
10:00	Ulmen (P. Lenin)	Hl. Messe im Haus Seeblick mit Segnung der Erntegaben
17:00	St. Martin (Fr. Phiesel)	Besinnlich gestaltete Gebetszeit zum Thema Engel – Boten Gottes
Mittwoch	30.09.2026	Hl. Hieronymus
18:00	Schmitt (P. Kübler)	Hl. Messe
Donnerstag	01.10.2026	Hl. Theresia vom Kinde Jesus; Hl. Remigius
08:00	Waldfrieden (P. Lenin)	Hl. Messe
17:15	Ulmen	Michaelsprozession
17:30	Meiserich	Michaelsprozession
18:00	Meiserich (P. Kübler)	Hl. Messe an der Michaelskapelle Wir beten für: Hans Stolz; Katharina Franzen; L. u. V. der Fam. Kutscheid – Stolz bei schlechtem Wetter findet die Hl. Messe im Bürgerhaus statt

Freitag **02.10.2026** **Hl. Schutzengel**

18:00 **Driesch** **Herz-Jesu-Messe**
(P. Lenin)

18:30 **Gevenich** **Rosenkranzgebet**
(WGH)

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(WOCHE A)
KOLLEKTE FÜR DIE BOLIVIENPARTNERSCHAFT

Samstag **03.10.2026** **Hl. Niketius**

16:00 – 16:45 **Alflen** **Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarrhaus**
(P. Kübler)

17:30 **Urschmitt** **Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben – Mitgestaltung vom Team vor Ort**
(P. Kübler)
Wir beten für: Geschw. Franz u. Josefine Schneiders

19:00 **Büchel** **Vorabendmesse**
(P. Lenin)
Wir beten für: Ehel. Klaus u. Luzia Schmitz und verst. Eltern; Ehel. Josef u. Maria Schneider und verst. Eltern; Anna Schneider; Andreas Gerhartz u. Tochter Claudia; Walburga Hammes u. verst. Angehörige; L. u. V. der Fam. Göbel u. Hees; L. u. V. der Fam. Ludwig - Benz

19:00 **Gillenbeuren** **Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben**
(Pfr. Reichel)
Wir beten für: Gertrud u. Johann Linden

Sonntag	04.10.2026	27. Sonntag im Jahreskreis
09:00	Wollmerath (P. Kübler)	Hochamt mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Maria u. Matthias Morsch; Katharina u. Paul Göbel; L. u. V. der Fam. Laux - Göbel; Wilma u. Anton Geisbüsch; Ehel. Jakob u. Käthe Willems; Ehel. Jakob u. Christine Weber; Ehel. Peter u. Alwine Willems; Franz Reuter
10:30	Auderath (P. Kübler)	Kirmeshochamt mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Ehel. Aloisia u. Nikolaus Steimers und Sohn Hermann; Helga Gilles mitgestaltet vom Chor 2000
10:30	Bad Bertrich (WGH)	Rosenkranzgebet
10:30	Beuren (WGH)	Wort-Gottes-Feier
10:30	Ulmen (P. Lenin)	Hochamt mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Peter Zenner (1. Jgd); Stiftsmesse Anna Theisen; Ehel. Willi u. Margarete Peters; Albert Laux; Rudolf Kutscheid
14:30	Auderath (P. Lenin)	Taufe des Kindes Louise Minette Umbach
18:00	Driesch (M. Wolff)	Rosenkranzgebet für die Pfarrei zur Eröffnung des Rosenkranzmonats
Montag	05.10.2026	Gedenktag der Trierer Märtyrer
08:00	Waldfrieden (P. Kübler)	Hl. Messe
18:00	Alflen	Rosenkranzgebet in der Kapelle

18:00	Kennfus (P. Lenin)	Hl. Messe Wir beten für: Irmgard Severin (1. Strb.)
--------------	------------------------------	---

Dienstag	06.10.2026
-----------------	-------------------

Mittwoch	07.10.2026	Gedenktag unserer Lieben Frau vom Rosenkranz
-----------------	-------------------	---

14:30	Büchel (WGH)	Rosenkranzandacht im Gemeindesaal anschl. Kaffee und Kuchen
--------------	------------------------	--

18:00	Wollmerath (WGH)	Rosenkranzgebet
--------------	----------------------------	------------------------

Donnerstag	08.10.2026
-------------------	-------------------

08:00	Waldfrieden (P. Lenin)	Hl. Messe
--------------	----------------------------------	------------------

17:30	Auderath (WGH)	Rosenkranzgebet
--------------	--------------------------	------------------------

18:00	Auderath (P. Kübler)	Hl. Messe Wir beten für: zum Dank Ehel. Steimers; Helga Gilles (Freundin); Heinz Becker; Klaus Zirwes
--------------	--------------------------------	---

18:00	Beuren (WGH)	Rosenkranzgebet
--------------	------------------------	------------------------

Freitag	09.10.2026
----------------	-------------------

18:30	Gevenich (WGH)	Rosenkranzgebet
--------------	--------------------------	------------------------

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS (WOCHE B)

Samstag **10.10.2026**

- | | | |
|--------------|---|--|
| 14:00 | Meiserich
(Weihbischof Peters/
Pastoralteam) | Wiedereinweihung der St. Anna Kirche |
| 17:30 | Beuren
(P. Lenin) | Vorabendmesse
Wir beten für: L. u. V. Mitglieder Frauen- u.
Mütterverein |
| 19:00 | Gevenich
(P. Kübler) | Vorabendmesse
Wir beten für: Ehel. Walter u. Marianne Linden;
Verst. Geschw. Martina u. Karl-Heinz Welter |

Sonntag **11.10.2026** **28. Sonntag im Jahreskreis**

- | | | |
|--------------|------------------------------------|---|
| 09:30 | Wollmerath
(WGH) | Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung |
| 10:30 | Alflen
(P. Lenin) | Hochamt mit Segnung der Erntegaben
Wir beten für: Kunibert u. Gertrud Roden; Marita
Christoffel; Wilhelm u. Brigitte Rox; Odilia Bollig;
Michaela Ehlen; Walburga Dreis; Theo Haas;
Adolf Thull; L. u. V. der Fam. Hieronimus –
Schmitt – Kutscheid; Verst. Rosa, Anna, Maria
und Freunde; Peter Heinzen |
| 10:30 | Bad Bertrich
(P. Kübler) | Hochamt mit Segnung der Erntegaben
Wir beten für: Hermann Schwarz |
| 10:30 | Büchel
(WGH) | Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
und Segnung der Erntegaben

mitgestaltet von der Kindergruppe,
den Firmlingen und der Musikgruppe |

10:30	Lutzerath (Pfr. Reichel/ D. Puth)	Hochamt Wir beten für: Bruno Kranz (2. Strb.); Dieter Jobelius (1. Jgd.); Ursula Ney; Elfriede Diewald; Ehel. Agnes u. Walter Schneider
--------------	---	---

14:30	Alflen (Pfr. Lisowski)	Hochamt in polnischer Sprache
--------------	----------------------------------	--------------------------------------

18:00	Driesch (P. Kübler)	Fatimarosenkranz
--------------	-------------------------------	-------------------------

Montag 12.10.2026

08:00	Waldfrieden (P. Kübler)	Hl. Messe
--------------	-----------------------------------	------------------

18:00	Alflen	Rosenkranzgebet in der Kirche
--------------	---------------	--------------------------------------

18:00	Driesch (P. Lenin)	Hl. Messe Wir beten für: Alfons Diederichs; Gerhard Nikolay; Ingrid Blang; Ehel. Henriette u. Willi Clames; Ehel. Rosa u. Erwin Johann; Geschw. Luise u. Josef Clames
--------------	------------------------------	---

Dienstag 13.10.2026 Hl. Lubentius

10:00	Lutzerath (P. Kübler)	Heilige Messe im Seniorenwohnpark mit Segnung der Erntegaben
--------------	---------------------------------	---

10:00	Ulmen (M. Wolff)	Wort-Gottes-Feier im Haus Seeblick
--------------	----------------------------	---

18:00	Urschmitt (WGH)	Rosenkranzgebet
--------------	---------------------------	------------------------

Mittwoch 14.10.2026

18:00	Schmitt (WGH)	Rosenkranzgebet
--------------	-------------------------	------------------------

18:00	Weiler (P. Kübler)	Hl. Messe Wir beten für: Maria Berenz; Therese Lönarzt u. Maria Scheid
18:00	Wollmerath (WGH)	Rosenkranzgebet
Donnerstag	15.10.2026	Hl. Theresia von Jesus
08:00	Waldfrieden (P. Lenin)	Hl. Messe
18:00	Gillenbeuren (WGH)	Rosenkranzandacht
18:00	Vorpochten (P. Kübler)	Hl. Messe Wir beten für: Rosemarie Schneider (1. Strb.)
Freitag	16.10.2026	
18:00	Beuren (WGH)	Marienlob mit Lichterprozession
18:00	Meiserich (WGH)	Rosenkranzandacht
18:30	Gevenich (WGH)	Rosenkranzgebet
29. SONNTAG IM JAHRESKREIS (WOCHEN C)		
Samstag	17.10.2026	Hl. Ignatius von Antiochien
16:00 – 16:45	Lutzerath (P. Kübler)	Gesprächs- und Beichtangebot in der Kirche
17:30	Kennfus (P. Lenin)	Vorabendmesse mit Segnung der Erntegaben Wir beten für: Verst. der Fam. Wisecarver - Müller musikalische Gestaltung "Spirit Voices"

17:30	Wollmerath (P. Kübler)	Vorabendmesse Wir beten für: Ehel. Maria u. Anton Schneiders; Anna Schneiders; Rosa Mertes; Franz Mertes; zur immerwährenden Hilfe; L. u. V. der Fam. H. u. J. u. Kurt Hieronimus; L. u. V. der Fam. Schmitz - Jax
19:00	Gillenbeuren (P. Lenin)	Vorabendmesse Wir beten für: Georg Benz (2. Strb.); Mathilde Adams (1. Jgd); Ehel. Elisabeth u. Josef Benz; Ehel. Josef u. Elisabeth Bäcker
Sonntag	18.10.2026	29. Sonntag
10:00	Driesch (P. Kübler)	Hochamt – Radio Horeb Übertragung
10:00	Kliding (P. Lenin)	Kirmeshochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
10:30	Bad Bertrich (WGH)	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
14:30	Driesch (D. Puth)	Taufe des Kindes Levi Zirwes
18:00	Büchel (WGH)	Rosenkranzandacht mit Friedensgebet
Montag	19.10.2026	
08:00	Waldfrieden (P. Kübler)	Hl. Messe
Dienstag	20.10.2026	Hl. Wendelin
10:00	Bad Bertrich (D. Puth)	Wort-Gottes-Feier in der Seniorenresidenz Römerkessel
19:00	Waldfrieden (D. Puth)	Andacht mit eucharistischer Anbetung

Mittwoch 21.10.2026

18:00	Schmitt (P. Lenin)	Hl. Messe Wir beten für: L. u. V. der Fam. Peifer – Lenzen; L. u. V. der Fam. Plogmann – Schneider; Margret Peifer
18:00	Wollmerath (WGH)	Rosenkranzgebet

Donnerstag 22.10.2026

08:00	Waldfrieden (P. Lenin)	Hl. Messe
18:00	Gillenbeuren (WGH)	Rosenkranzandacht
18:00	Meiserich (P. Lenin)	Hl. Messe Wir beten für: Hilde Manten

Freitag 23.10.2026

16:00 – 21:00	Lutzerath	Lebens-Glaubens-Beichtparcours für die Firmlinge
18:30	Gevenich (WGH)	Rosenkranzgebet

30. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(WOCHE D)
MISSIO-KOLLEKTE

Samstag 24.10.2026

10:00 – 16:00	Lutzerath	Lebens-Glaubens-Beichtparcours für die Firmlinge
15:00 – 15:45	Ulmen (P. Lenin)	Gesprächs- und Beichtangebot in der Kirche

14:00	Beuren (Pfr. Daun)	Andacht zum Seniorentag
19:00	Alflen (P. Kübler)	Vorabendmesse Wir beten für: Agnes Pötz (1. Jgd.); Ehel. Albert u. Christel Phasen; Alois Benz; Anna Kutscheid
19:00	Lutzerath (P. Lenin)	Vorabendmesse Wir beten für: Ehel. Nikolaus u. Katharina Theobald; Christa Gast
Sonntag	25.10.2026	30. Sonntag im Jahreskreis
10:00	Urschmitt (P. Kübler)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
10:30	Büchel (WGH)	Wort-Gottes-Feier zum Patronatsfest mit Kommunionausteilung
10:30	Bad Bertrich (WGH)	Rosenkranzgebet
10:30	Beuren (P. Lenin)	Hochamt mit Einführung der neuen Messdienerin Wir beten für: Familie Ilgen; Ehel. Leni u. Fritz Reß
10:30	Gevenich (Pfr. Reichel)	Hochamt Wir beten für: Ehel. Franziska u. Ewald Jahnen; L. u. V. der Fam. Welter - Schäfer - Arenz
15:00	Alflen (M. Wolff)	Gräbersegnung an der Waldbegräbnisstätte
15:00	Ulmen (D. Puth)	Gräbersegnung an der Naturbegräbnisstätte Antoniuskreuz
15:00	Weiler (P. Lenin)	Gräbersegnung an der Naturbegräbnisstätte Heistert

17:00	Wollmerath (P. Kübler / WGH)	Aussetzung des Allerheiligsten zum Tag der Anbetung anschl. Betstunde
18:00	Wollmerath (P. Kübler)	Hochamt mit sakramentalem Segen Wir beten für: Frank Weber u. Angehörige; Anneliese Römer; Jakob u. Susanne Römer u. Sohn Karl-Heinz, Franz Reuter und verst. Bruder Helmut
Montag	26.10.2026	
08:00	Waldfrieden (P. Kübler)	Hl. Messe
Dienstag	27.10.2026	
10:00	Lutzerath (D. Puth)	Wort-Gottes-Feier im Seniorenwohnpark
10:00	Ulmen (P. Lenin)	Hl. Messe im Haus Seeblick
18:00	Urschmitt (WGH)	Rosenkranzgebet
Mittwoch	28.10.2026	Hl. Simon und Hl. Judas
18:00	Wollmerath (WGH)	Rosenkranzgebet
Donnerstag	29.10.2026	
08:00	Waldfrieden (P. Lenin)	Hl. Messe
17:30	Auderath (WGH)	Rosenkranzgebet
18:00	Auderath (P. Kübler)	Hl. Messe Wir beten für: Ehel. Maria Helene u. Hermann Römer; Franz Konrad u. Margarete Becker u. verst. Eltern; Ehel. Ernst u. Katharina Linden

18:00	Beuren (WGH)	Rosenkranzgebet
Freitag	30.10.2026	
15:00	Ulmen (WGH)	Andacht zur göttlichen Barmherzigkeit
18:30	Gevenich (WGH)	Rosenkranzgebet
ALLERHEILIGEN HOCHFEST (WOCHE A) KOLLEKTE FÜR DIE PRIESTERAUSBILDUNG IN DIASPORAGEBIETEN MITTEL- UND OSTEUROPAS		
Samstag	31.10.2026	Hl. Wolfgang
16:00	Aiflen (P. Kübler / D. Puth)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
19:00	Büchel (P. Lenin / D. Puth)	Vorabendmesse Wir beten für: Rita Simon; Maria u. Robert Brauns; Stiftsmesse L. u. V. der Fam. Heinrich u. Irmgard Fuchs; Ehel. Gerda u. Andreas Schneider; Georg u. Detlev Steimers; Josef u. Agnes Zeien; Katharina Göbel; Alois Regnier; Erich Daheim
19:00	Gillenbeuren (P. Kübler)	Vorabendmesse
Sonntag	01.11.2026	Allerheiligen Hochfest
10:00	Bad Bertrich (Msgr. Dillenburg)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
10:00	Lutzerath (P. Kübler)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten

10:00	Ulmen (P. Lenin / D. Puth)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
10:00	Wollmerath (Pfr. Reichel)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
14:00	Auderath (Pfr. Fuß / D. Puth)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
14:00	Beuren (P. Lenin)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
14:00	Kennfus (P. Kübler)	Hochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
16:30	Büchel (WGH)	Lichterandacht auf dem Friedhof
Montag 02.11.2026 Allerseelen		
08:00	Waldfrieden (P. Kübler)	Hl. Messe
18:00	Driesch (P. Lenin)	Allerseelenamt
Dienstag 03.11.2026		
Mittwoch 04.11.2026 Hl. Karl Borromäus		
18:00	Weiler (P. Kübler)	Hl. Messe
Donnerstag 05.11.2026		
08:00	Waldfrieden (P. Lenin)	Hl. Messe
18:00	Vorpochten (P. Kübler)	Hl. Messe im Bürgerhaus

Freitag	06.11.2026	Hl. Modesta
18:00	Driesch (P. Lenin)	Herz-Jesu-Messe

32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
(WOCHE B)
KOLLEKTE FÜR DIE KATHOLISCHEN ÖFFENTLICHEN
BÜCHEREIEN

Samstag	07.11.2026	Hl. Willibrord
15:00 – 15:45	Alflen (P. Lenin)	Gesprächs- und Beichtangebot im Pfarrhaus
16:00	Urschmitt (P. Kübler / WGH)	Tag der Anbetung – Aussetzung des Allerheiligsten anschl. gestaltete Betstunde bis 17.00 Uhr
17:00	Urschmitt	stille Anbetung
17:30	Urschmitt (P. Kübler)	Vorabendmesse mit sakramentalem Segen Wir beten für: Anna Benz (2. Strb.); Ehel. Alfons u. Maria Diederichs und Tochter Gaby Berdi; Hildegard u. Adolf Schneiders u. Sohn Manfred
17:00	St. Martin (P. Lenin / D. Puth)	Vorabendmesse Wir beten für: Ehel. Alfred u. Anna Schug; Ursula Wenner; Christa Feuser
19:00	Alflen (P. Lenin / D. Puth)	Vorabendmesse Wir beten für: Manfred Pötz; L. u. V. der Fam. Pötz - Schneiders; zu Ehren des hl. Josef; Peter Heinzen
19:00	Lutzerath (P. Kübler)	Vorabendmesse Wir beten für: Herbert Peifer (1. Jgd.); Ludwina Peifer; Stiftsmesse Hausstiftung Maas

Sonntag	08.11.2026	32. Sonntag im Jahreskreis
09:30	Gevenich (P. Lenin / D. Puth)	Kirmeshochamt anschl. Gräbersegnung musikalische Gestaltung Chorgemeinschaft Gevenich, Weiler, Kennfus, Alflen, Urschmitt Sonderkollekte Heizkosten
09:30	Wollmerath (WGH)	Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung
10:00	Gillenbeuren (Pfr. Reichel)	Kirmeshochamt anschl. Gräbersegnung Sonderkollekte Heizkosten
10:30	Bad Bertrich (P. Kübler)	Hochamt Wir beten für: Irmgard Severin; Hildegard Truckenbrodt

KLOSTER MARIA MARTENTAL

WALLFAHRTSKIRCHE



Die Gottesdienste finden Sie auf der
Homepage des Klosters:
www.Martental.de
Tel. 02653 / 9890 - 0
Fax 02653 / 0990 - 19
E-Mail: kloster.martental@scj.de

KLOSTER WALDFRIEDEN



Messen im Kloster Waldfrieden

Sonntag	18:00 Uhr
Montag	08:00 Uhr
Dienstag	08:00 Uhr
Mittwoch	08:00 Uhr
Donnerstag	08:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr

VERSTORBENE / NACHRUFE

03.08.2026	Heinz, Tamara	Lutzerath (Bremm)	29 Jahre
21.08.2026	Bornkessel, Katharina	Büchel	84 Jahre
27.08.2026	Benz, Anna	Urschmitt	88 Jahre
31.08.2026	Klein, Gisela	Gevenich	93 Jahre
05.09.2026	Wagner, Johann	Filz	94 Jahre
07.09.2026	Steimers, Gertrud	Lutzerath-Driesch	90 Jahre
10.09.2026	Arns, Herbert	Lutzerath	94 Jahre



MITTEILUNGEN AUS DEN EINZELNEN PFARRBEZIERKEN

✗ ALFLEN / AUDERATH

✓ BAD BERTRICH / KENNFUS / BONSBEUERN

Jubiläumswallfahrt an Mariä Himmelfahrt

Am 15. August 2026 fand die Kennfuser Jubiläumspilgerung nach Klausen statt. Seit 1646 machen sich Gläubige auf den Weg – 2026 blicken wir somit auf 380 Jahre Wallfahrtstradition zurück.

17 Fuß- und Radpilger haben sich trotz der extrem hohen Temperaturen beteiligt. Mit Gottes Hilfe, viel Durchhaltewillen und gegenseitiger Unterstützung wurde die Wallfahrt erfolgreich geschafft.

Ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die sich auf den Weg aufgemacht und zum Gelingen beigetragen haben!

Diana Müller



Fotounterschrift: Die Teilnehmer- darunter auch Pater Lenin- der Kennfuser Klausenwallfahrt 2026.

Erntedank gemeinsam gestalten und feiern

Herzliche Einladung an Kinder und interessierte Erwachsene am Samstag, 17.10.2026, um 15:00 Uhr in die Halle Kennfus zum gemeinsamen Gestalten der mitgebrachten Erntegaben.

Um 17:30 Uhr feiern wir die Heilige Messe mit Segen, musikalisch mitgestaltet von „Spirit Voices“.

Kirchenteam Kennfus



Sieben neue Messdiener*innen steigen in den „Zug des Glaubens“ ein

Unter dem Motto „Zug des Glaubens – Gemeinsam mit Jesus unterwegs“ wurden am 05.09.2026 sieben neue Messdienerinnen und Messdiener in Büchel feierlich in ihren Dienst aufgenommen.

Schon beim Einzug wurde deutlich, dass dieser Gottesdienst von Gemeinschaft geprägt war. Eine große Schar von Messdienerinnen und Messdienern gestaltete die Feier aktiv mit. Viele von ihnen hatten sich im Vorfeld eingebracht und übernahmen verschiedene Aufgaben. So wurde sichtbar, was das Motto des Gottesdienstes ausdrücken wollte: Im Zug des Glaubens ist jeder wichtig und jeder hat seinen Platz.

Ein besonderes Highlight war das Anspiel rund um eine Zugfahrt. Verschiedene Symbole – Schienen, Fahrkarte, Licht, Bibel und Kreuz – machten für Kinder und Erwachsene anschaulich, was es bedeutet, gemeinsam mit Jesus unterwegs zu sein. Die neuen Messdiener wurden dabei sinnbildlich in den „Zug der Gemeinde“ aufgenommen.

Auch musikalisch war der Gottesdienst ganz auf die Familien und Kinder abgestimmt. Kindgerechte Lieder, begleitet von der Musikgruppe und der Orgel, sorgten immer wieder für unterschiedliche musikalische Akzente und umrahmten den Gottesdienst feierlich.

Im Mittelpunkt standen natürlich die sieben neuen Messdiener*innen. Mit Freude und etwas Aufregung übernahmen sie ihren neuen Dienst und wurden von Pater Kübler feierlich in die große Gemeinschaft der bereits aktiven Messdiener aufgenommen. Sie bekamen ihre „Miniurkunde“ sowie kleine Willkommensgeschenke.

Der Gottesdienst machte eindrucksvoll deutlich:

Gemeinschaft bedeutet, dass niemand allein unterwegs ist. Wie bei einem Zug viele

Wagen miteinander verbunden sind, so gehören auch die Menschen einer Gemeinde zusammen. Jeder bringt seine eigenen Fähigkeiten und Begabungen ein – und gemeinsam geht die Reise weiter.

So hieß es am Ende sinngemäß: „Bitte einsteigen!“ Die sieben neuen Messdiener*innen sind eingestiegen in den „Zug des Glaubens“. Begleitet von ihren Familien, den vielen erfahrenen Messdienern und der ganzen Gemeinde dürfen sie nun ihren eigenen Platz finden und gemeinsam mit Jesus unterwegs sein. Ein herzliches Willkommen den sieben neuen Messdienern – und allzeit gute Fahrt auf dem Zug des Glaubens! Im Anschluss gab es noch einen Umtrunk und Knabbergebäck zugunsten der Messdienerkasse in Büchel. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön Allen, die in irgendeiner Weise zum Gelingen dieses Gottesdienstes und dem Umtrunk beigetragen haben.



Basar für Kommunionkleidung

04. Dezember 2026

16.00 - 18.00 Uhr

Turnhalle Büchel

**Kommunionkleider, Anzüge, Schuhe,
Accessoires und Dekoartikel**



Du möchtest verkaufen:
Dann melde Dich unter 0170/5259602 (gerne
whatsapp) oder per E-Mail basar-buechel@web.de,
um eine Verkäufernummer und die
Anmeldeinformationen zu erhalten.

Anmeldegebühr 5 €, 10 % des Verkaufserlöses
behalten wir für den Förderverein der Grundschule
und des Kindergartens Büchel e.V. ein.



Du möchtest Kommunionkleidung oder Deko
kaufen: Dann schau einfach ohne Anmeldung
am 04.12.2026 vorbei.

Wir freuen uns auf Euch!

 GEVENICH / WEILER

Verstärkung der Messdienergemeinschaft in Gevenich

In zwei Gottesdiensten (am 15. und 30. August) wurden vier Jungs und Mädchen - Sophie Lorenz, Clara Blank, Elena Jutz und Levi Welter - in die Gemeinschaft der Messdiener und Messdienerinnen von Gevenich aufgenommen.

Nach Befragung zur Bereitschaft zum Dienst wurde den Kindern vier Geschenke überreicht. Eine Minicard (in manchen Gegenden Deutschlands heißen die Messdiener Ministranten, daher Minicard). Eine Miniurkunde und dazu noch einen Schlüsselanhänger und ein „Herz-Jesu-Kreuz“

Sie erhielten noch den Segen Gottes für ihren wichtigen Dienst und wurden von der Gemeinde mit einem herzlichen Applaus Willkommen geheißen.

Wir freuen uns sehr über die Kinder und hoffen, dass auch nächstes Jahr wieder Kinder die Gemeinschaft in Gevenich verstärken.

P. Ch. Kübler scj

 GILLENBEUREN / SCHMITT

 LUTZERATH / DRIESCH

Ausflüge der „Klepper-Kinder“

An den Kar-Tagen vor Ostern zogen 28 Kinder kleppernd durch die Straßen von Lutzerath und Driesch. Damit hielten sie die schöne Tradition aufrecht.

Neben ihrem „Klepperlohn“ wurde ihnen ein Ausflug versprochen. Dieses Versprechen wurde im Sommer eingelöst.

Mit den jüngeren Kindern sollte der zeitweilig in Ulmen aufgebaute Hüpfburgen-Park besucht werden. Leider zog genau zur Abfahrt in Lutzerath ein Gewitter auf, sodass die Gruppe schnell umplanen musste. Die 13 Kinder tobten sich spontan im Indoor-Spielplatz in Gunderath aus und konnten im Anschluss zwei Bowling-Bahnen bespielen.

Der zweite Ausflug hatte den Kletterpark auf dem Triolago bei Riol als Ziel. Hier war Griffkraft, Balance und etwas Mut gefragt. Die Schwimmwesten machten die Stürze und Sprünge ins darunterliegende Wasser zu einem erfrischendem Erlebnis. Nach einem Picknick und einer Fahrt auf der Sommerrodelbahn endete auch dieser schöne Ausflug.



Ein herzliches Dankeschön an die Kinder für ihren Einsatz, aber auch an die zahlreichen Eltern, die dabei helfen, die Tradition aufrecht zu erhalten und tatkräftig bei den Ausflügen zur Seite stehen.

Auf schöne Klepper-Tage in 2027 freut sich das Lokale Team Lutzerath/Driesch



Großzügige Spende für den Lesesommer: Raiffeisenbank MEHR unterstützt KÖB Lutzerath

Die Katholische öffentliche Bücherei in Lutzerath freut sich über eine Spende der Raiffeisenbank MEHR in Höhe von 250 Euro für den traditionellen Lesesommer. Die Aktion leistet seit vielen Jahren einen wichtigen Beitrag zur Leseförderung in der Region. Highlights der diesjährigen Abschlussveranstaltung waren neben der beliebten Verlosung auch eine Lesung mit dem bekannten Kinderbuchautor Stefan Gemmel. Vorstandsmitglied Elmar Franzen übergab den Scheck persönlich an Pater Kübler, Frau Dietz und Frau Hennen. Die KÖB bedankt sich herzlich für die treue Unterstützung!



Neugründung: Förderverein der Bücherei Lutzerath

Seit Kurzem hat die KÖB Lutzerath einen eigenen Förderverein! Sein Ziel ist es, die Bücherei in Lutzerath als lebendigen Treffpunkt für Jung und Alt zu stärken, neue Medien anzuschaffen und ein vielfältiges kulturelles Angebot vor Ort für die Zukunft zu sichern. Dabei geht es neben finanzieller Hilfe vor allem um gemeinsame Aktionen.

Das Engagement großgeschrieben wird, zeigten bereits zwei Autorenlesungen im Frühjahr sowie der große Spielenachmittag im Rahmen der bundesweiten Aktion „Stadt-Land-Spielt“ im September, der viele Begeisterte anlockte.

Unterstützen Sie die KÖB Lutzerath!

Werden Sie Mitglied im Förderverein der Bücherei Lutzerath, schon ab einem Mindestbeitrag von 12 Euro im Jahr! Beitrittserklärungen liegen direkt in der Bücherei in Lutzerath aus.

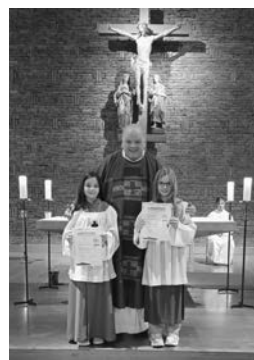
Weitere Infos unter: www.bibkat.de/lutzerath



Zwei neue Messdienerinnen in Lutzerath

Mit großer Freude konnten wir am 29. August in der Heiligen Messe in Lutzerath zwei neue Messdienerinnen – Johanna Zenz und Nele Rommelfangen - in den Dienst einführen. Es war ein schöner Gottesdienst und die Gemeinde hat die zwei mit einem warmen Applaus willkommen geheißen. Im Anschluss haben wir diese Neuaufnahmen noch mit einem kleinen Imbiss vor der Kirche gefeiert. Die Eltern und die Messdienergemeinschaft hatten verschiedene Getränke und Kleinigkeiten zum Essen vorbereitet. Viele der Gottesdienstbesucher sind noch einen Augenblick geblieben und so gab es noch Gelegenheit als Gemeinde mal wieder miteinander ins Gespräch zu kommen. Der Erlös des Zusammensein kam der Messdienerkasse zu Gute. Den Spenderinnen und Spendern und den Vorbereitenden sei ein herzliches Dankeschön gesagt.

Für das Eltern- und Messdienerteam in Lutzerath,



P. Ch. Kübler scj

✕ ST. MARTIN, ULMEN

✓ ULMEN/MEISERICH/VORPOCHTEN

Meditative Abendwanderung der Frauen in Ulmen

Auf Einladung der Katholischen Frauengemeinschaft Ulmen fand auch in diesem Jahr am 29.07.2026 eine meditative Abendwanderung statt, bei der sich alljährlich zur gleichen Zeit Frauen in verschiedenen Dörfern treffen, um die gleichen oder ähnliche Texte zu beten und Lieder zu singen. An diesem Abend hatten sich in Ulmen trotz der noch immer hochsommerlichen Temperaturen um die 25 Frauen auf den Weg gemacht, um miteinander zu wandern, gemeinsam zu beten und zu singen sowie zusammen zu essen und zu trinken. Die 4 Stationen der Wanderung führten entlang des Jungferweiher, wobei jeweils schattige Plätze für die Gebete gefunden werden konnten und bei einem Stop auch kühle Getränke und Weintrauben zur Erfrischung gereicht wurden. Die Wanderung stand unter dem Thema „Stationen des Lebens!“ An den vier Stationen wurden uns die unterschiedlichen Phasen des Lebens vor Augen geführt, von der Geburt über die Kindheit, die Familie bis zum unvermeidlichen Tod. Dabei dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott all unsere Lebenswege kennt und uns beisteht. Wir gelangen aber auch an Situationen, die unsere Lebenswege durchkreuzen und z.B durch Krankheit und Leid tiefe Wunden hinterlassen. Dabei ist es wichtig, immer wieder Brücken in unserem Leben zu bauen, um die Gefahren und Hindernisse zu überwinden. Die letzte Station mit dem Unterthema „Am Bahnhof“ erinnerte uns daran, dass unser Leben einer Zugfahrt gleicht, mit all den Haltestellen, Umwegen und Unglücken. Es ist eine Reise voller Freuden, Leid, Begrüßungen und Abschieden und wir wissen nie, an welcher Haltestelle wir aussteigen müssen. Nach der schönen Wanderung, den Gebeten und Gesängen konnten sich die Frauen beim gemütlichen Beisammensein noch mit einem erfrischenden Salat stärken, bevor sie den Heimweg antraten.



Kräutersegnung am Antoniuskreuz in Ulmen

Traditionell werden in der Katholischen Kirche rund um das Hochfest „Maria Himmelfahrt“ Kräuter und Blumen zu Sträußen gebunden und gesegnet. Die gesegneten Kräutersträuße sollen Gottes Segen ins Haus bringen, daher werden sie in Haus und Hof aufbewahrt und mit der Hoffnung auf Schutz im Alltag und Glück verbunden.

Anlässlich einer Wort-Gottes-Feier am 15. August 2026 am Antoniuskreuz in Ulmen wurden auch in diesem Jahr die von der Katholischen Frauengemeinschaft Ulmen gebundenen sog. „Krautwische“ verkauft und im Rahmen des trotz der Hitze gut besuchten Gottesdienstes gesegnet. Im Rahmen eines Kurzvortrages hatte Inge Dietzen vor der Wort-Gottes-Feier, die von Diakon Wilfried Puth zelebriert wurde, allerlei Wissenswertes über das Kräuterbrauchtum – wie Anwendung und Heilkraft der verschiedenen Kräuter – und die Kräuterheiligen erzählt und anhand verschiedener Kräuter veranschaulicht.



Einführung neuer Messdiener in Ulmen

Am 23.08.2026 wurde unser neuer Messdiener Jonas Mainzer im Sonntagsgottesdienst eingeführt. Pater Lenin fand herzliche Worte und überreichte Jonas die offizielle Urkunde zum Ministrantendienst. Er wünschte Ihm ein gutes Gelingen, vor allem viel Spaß in der Gemeinschaft und bei seinem Dienst am Altar.

Auch wir begrüßen Jonas ganz herzlich und freuen uns sehr, dass er uns in Zukunft unterstützt.





Im Rosenkranzmonat Oktober möchten wir in der renovierten Sankt Anna-Kirche in Meiserich eine Rosenkranzandacht abhalten.

Am 16. Oktober 2026 um 18.00 Uhr beten wir in dieser Andacht den Rosenkranz für alle Kranken und um Frieden überall auf der Welt, in unseren Familien und in uns. Wir laden alle Gläubigen unserer Pfarrgemeinde recht herzlich ein und würden uns über viele Mitbeter freuen.

✕ URSCHMITT / KLIDING

✓ WOLLMERATH / FILZ / WAGENHAUSEN

Pfarrbezirk Wollmerath hat 2 neue Messdiener

In der Kirche St. Maria Magdalena in Wollmerath wurden in der Vorabendmesse am 22. August 2026 zwei neue Messdiener eingeführt. Nils Laux und Noah Schmitz werden nun ihren künftigen und wichtigen Dienst in Wollmerath versehen.

In einem feierlichen Gottesdienst, der von Pater Kübler zelebriert wurde, wurde die Bedeutung dieses ehrenamtlichen Dienstes betont. „Zum einen seid ihr wichtige Helfer während den Gottesdiensten und bringt die Gaben Brot und Wein an den Altar. Zum anderen sammelt ihr aber auch die Kollekten ein und seid immer dabei, wenn ihr gebraucht werdet“.

Als äußeres Zeichen der Zugehörigkeit zur Wollmerather Messdiener­schar überreichte er den neuen Messdienern jeweils eine Urkunde, ein Umhängekreuz sowie einen kleinen Fisch als Schlüsselanhänger.

Nachdem die Neulinge öffentlich das Versprechen und die Bereitschaft, ihre Aufgaben im Gottesdienst gewissenhaft zu erfüllen, bekundeten, traten sie dann ihren Dienst in der Heiligen Messe aktiv an.

Insgesamt verfügt der Pfarrbezirk Wollmerath nunmehr über 15 Messdienerinnen und Messdiener.



Nach dem Gottesdienst wurde von der gesamten Messdienergruppe noch ein Empfang auf dem Kirchenvorplatz organisiert, bei dem Würstchen mit Brötchen und zahlreiche andere Snacks sowie kühle Getränke angeboten wurden. Trotz eines kurzen Schauers herrschte fröhliche Stimmung. Der erzielte Erlös ging in die Messdienerkasse, worüber sich die Jungen und Mädchen sehr freuten.

Vielen Dank an alle Gäste!

MITTEILUNGEN

AUS DEM PASTORALEN RAUM KAISERSESCH



Die Fülle und Weite biblischer Gottesbilder entdecken

Die Bibel spricht in vielfältigen Bildern von Gott. Manche Bilder sind uns heute fremd, manche sind ungewohnt, andere können uns vielleicht ganz unerwartet das Herz öffnen.

Bei diesem Workshoptag werden wir der Entwicklung von Gottesbildern nachgehen – in der Bibel, aber auch im eigenen Leben, und darüber spirituelle Ressourcen erschließen. Methodisch werden wir zwischen Vortrag und Austausch im Plenum, Einzelarbeit und Gruppengespräch abwechseln.

www.bistum-trier.de/ehrenamt


PRÄSENZKURS

Samstag, 7. November 2026

10.00 – 16.00 Uhr

Forum Vinzenz Pallotti

Pallottistraße 3

56179 Vallendar

www.forum-pallotti.de

Kursleitung

Dr. Annette Jantzen | Theologin und Autorin,
www.gotteswort-weiblich.de

Alexander Just | Engagemententwickler
im Pastoralen Raum Neuwied

Anmeldung

Bischöfliches Generalvikariat
Team Engagemententwicklung
Mustorstraße 2, 54290 Trier
Telefon 06 51 | 71 05-566
ehrenamt@bistum-trier.de

Online-Anmeldung

<https://forms.office.com/e/bHXxRGmsGq>



Anmeldeschluss

24. Oktober 2026



engagemententwicklung
im bistum trier

Da sein. | Pastoraler Raum Kaisersesch



„Faith Spaces must be Safe Spaces - Glaubensorte müssen sichere Orte sein!“
Mit diesem Statement haben wir unser institutionelles Schutzkonzept überschrieben. Dadurch soll das Thema der Prävention von Missbrauch und sexualisierter Gewalt aufgegriffen und umgesetzt werden. Wir wollen sensibilisieren, durch Transparenz Vertrauen schaffen, Fehlverhalten verhindern und Konsequenzen bei solchem aufzeigen. Alle, die in ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit mit Kindern, Jugendlichen oder schutz- oder hilfedürftigen Erwachsenen zu tun haben, sind bei dieser Schulung genau richtig.

Der 1. Teil besteht aus einem sogenannten Blended Learning (Schulung am PC, eigenständig von zu Hause). Jeder entscheidet selbst den Zeitpunkt und den Ort. Das Zeitfenster ist zwischen dem 21.10. und dem 01.11. Der 2. Teil wird in Form einer Abendveranstaltung am Dienstag, 03.11. um 19 Uhr in Karden stattfinden.

Anmeldung ist über das Sekretariat des Pastoralen Raums, unter Tel. 02653-7178610 oder über diesen QR-Code möglich. Anmeldeschluss ist der 15. Oktober 2026.



Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Engagemententwicklerin Stefanie Heinzen, stefanie.heinzen@bgv-trier.de und Tel. 02653-7178614

Pastoralreferent Frank Hoffmann, frank.hoffmann@bgv-trier.de und Tel. 02653-7178613

Taizé Abendlob in Cochem 2026

Winterzeit:

11. Januar
8. Februar
8. März
12. April
8. November
13. Dezember

18 Uhr

**Gemeindehaus der
evangelischen Gemeinde Cochem
Änderungen vorbehalten**

Sommerzeit:

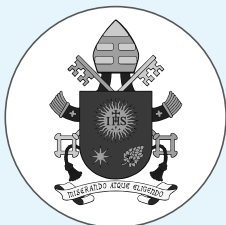
10. Mai
14. Juni
12. Juli
09. August
13. September
11. Oktober

18.30 Uhr

**Kirche St. Martin Cochem
Alter Chor**

MITTEILUNGEN AUS DEM BISTUM TRIER

Gebetsanliegen des Papstes und des Bischofs



Gebetsmeinungen des Papstes:

Oktober 2026

- Wir beten, dass sich die Pastoral der mentalen Gesundheit in der ganzen Kirche integriert, so dass sie zur Überwindung der Stigmatisierung und der Diskriminierung von Personen mit mentalen Erkrankungen hilft.

November 2026

- Wir beten um einen gerechten Gebrauch des Reichtums, der nicht der Versuchung des Egoismus erliegt und sich immer in den Dienst des Gemeinwohls und der Solidarität mit denen stellt, die weniger haben.



Gebetsmeinungen Bischof Stephan:

Oktober 2026

- Wir beten für alle Kunst- und Kulturschaffenden, die mit ihrer Kreativität und ihren Fähigkeiten Menschen inspirieren und verbinden.
- Wir beten für die Menschen in unserem Partnerland Bolivien und für alle, die sich im Bistum Trier für die Partnerschaft einsetzen, um voneinander zu lernen und Glaubenserfahrungen zu teilen.

November 2026

- Wir beten für die Menschen jüdischen Glaubens, die bis heute Hetze, Diskriminierung und Hass erfahren müssen.
- Wir beten für alle, die haupt- und ehrenamtlich im Beerdigungsdienst tätig sind und Menschen sowohl in Trauer begleiten als auch durch ihre Verkündigung die Hoffnung auf das ewige Leben bestärken.

Nr. 167

Aufruf zum Sonntag der Weltmission 2026

Liebe Schwestern und Brüder,

„Sei mutig und stark“ – dieses Wort aus dem Buch Josua (1,6) steht über dem Sonntag der Weltmission 2026. Es lenkt unseren Blick nach Madagaskar, wo viele Menschen jeden Tag mutig und stark um das Nötigste ringen müssen: um Nahrung, um medizinische Hilfe, um Bildung für die Kinder.

Die Kirche in Madagaskar unterstützt sie dabei. Besonders in den ländlichen Gebieten ist sie oft die einzige Institution, die soziale und medizinische Dienste oder Bildungsmöglichkeiten anbietet. Sie ermutigt die Menschen auch, selbst für eine bessere Zukunft ihres Landes zu kämpfen. Zugleich stärkt sie die Christen in ihrem Glauben.

Seit 100 Jahren erinnert uns der Sonntag der Weltmission daran, dass wir Christinnen und Christen weltweit zusammengehören. Das Hilfswerk Missio ist dieser globalen Solidarität verpflichtet. Bitte unterstützen Sie die wichtige Arbeit von Missio und seinen Projektpartnern. Helfen Sie mit, dass sich die Kirche in Madagaskar und in anderen Ländern dieser Welt für die Armen und Benachteiligten engagieren kann.

Würzburg, den 26. Februar 2026

Für das Bistum Trier

+ *Stephan*

Dr. Stephan Ackermann
Bischof von Trier

Kollektenankündigung am Sonntag der Weltmission, dem 25. Oktober 2026

Die heutige Kollekte ist für die Arbeit von Missio bestimmt. Das Hilfswerk unterstützt die Kirche in Afrika, Asien und Ozeanien. Es geht dabei um pastorale und soziale Projekte, die insbesondere den Armen zugute kommen. Bitte beteiligen Sie sich an dieser weltweiten Solidaritätsaktion mit einer großzügigen Spende.

Haben Sie herzlichen Dank!

Es wird empfohlen, diesen **Aufruf** am Sonntag, dem 18. Oktober 2026 in allen Gottesdiensten einschließlich der Vorabendmessen zu verlesen. Zudem soll er in den Gemeinden in geeigneter anderer Weise bekannt gemacht werden (Pfarrbrief, Homepage, Aushang usw.).

Die **Kollektenankündigung** soll am Tag der Kollekte selbst (z. B. nach den Fürbitten) verlesen werden. Die **Kollekte** am Weltmissionssonntag, dem 25. Oktober 2026 (und am Vorabend), ist ausschließlich für die Päpstlichen Missio-Werke in Aachen und München bestimmt.

Siehe auch die **Hinweise** zur Durchführung des Sonntags der Weltmission unter Nr. 180 in diesem Amtsblatt.

Da sein.

**Pastoraler Raum
Kaisersesch**



Bahnhofstraße 47 · 56759 Kaisersesch

Sekretariat

02653-71786-10

Leitungsteam

Dekan Michael Wilhelm

Tel. 02653-3482

E-Mail: michael.wilhelm@bgv-trier.de

Manuela Pötz

Tel. 02653-71786-11

E-Mail: manuela.poetz@bgv-trier.de

Gemeindereferent Markus Göbel

Tel. 02653-71786-12

E-Mail: markus.goebel@bgv-trier.de

Pastorale Mitarbeitende

Frank Hoffmann

Tel. 02653-71786-13

E-Mail: frank.hoffmann@bgv-trier.de

Stefanie Heinzen

Tel. 02653-717860

Mobil: 0151-74538182

E-Mail: stefanie.heinzen@bgv-trier.de

Mareike Wolff

Mobil: 0151-40779255

E-Mail: mareike.wolff@bistum-trier.de

KATHOLISCHES PFARRAMT ULMEN

ZENTRALBÜRO ULMEN

In der Lay 2 · 56766 Ulmen
Tel.: 02676 951070 · Fax: 02676 9510710
Bereitschaftshandy: 0151-55 144 782
E-Mail: pfarrei-ulmen@bistum-trier.de
Homepage: www.kirche-ulmen.de

SEKRETARIATSTEAM

Frau Elke Mund-Geese

E-Mail: elke.mund-geese@bistum-trier.de

Frau Johanna Legall

E-Mail: johanna.legall@bistum-trier.de

LEITENDER PFARRER

Pater Christoph Kübler

Tel.: 02676 951070
E-Mail: christoph.kuebler@bistum-trier.de

KOOPERATOR

Pater Lenin James

Tel.: 02653 9890-32
Handy: 0151 43691206
E-Mail: lenin.james@bistum-trier.de

DIAKON

Wilfried Puth

Tel.: 02676 8256
E-Mail: wilfried.puth@t-online.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Pfarramt Ulmen

Montag 09:00 – 12:00 /
nachmittags geschlossen
Dienstag 09:00 – 12:00 /
nachmittags geschlossen
Mittwoch ganztägig geschlossen
Donnerstag morgens geschlossen /
15:00 – 18:00 Uhr
Freitag 09:00 – 12:00 /
nachmittags geschlossen

AUSSERHALB DER
ÖFFNUNGSZEITEN SIND DIE
SEELSORGER ÜBER DAS
BEREITSCHAFTSHANDY
ERREICHBAR.

HANDY-NR.:

0151-55 144 782

HINWEIS!

**Das Pfarrbüro bleibt
an folgenden Tagen
geschlossen:**

- Donnerstag, 22.10.2026

**Die Seelsorger sind über das
Bereitschaftshandy erreichbar.**

**Redaktionsschluss
Dienstag, 20.10.2026**

**Pfarrbrief Nr. 07-2026
07.11.2026 - 20.12.2026**

HERAUSGEBER

Pfarrei Hl. Elisabeth
zwischen Endert und Üß
In der Lay 2 · 56766 Ulmen

REDAKTION

Seelsorgeteam

DRUCK

Caritas Druckerei Ulmen
Eifel-Maar-Park 17 · 56766 Ulmen
Auflage: 1400



Bewirb dich jetzt als FSJ oder Bufdi

in den Caritas Werkstätten

Cochem oder Ulmen!



Tel. 02671 91696-0
cw.cochem@srcab.de

Tel. 02676 9527-10
cw.ulmen@srcab.de

ST. RAPHAEL
Caritas Alten- und Behindertenhilfe



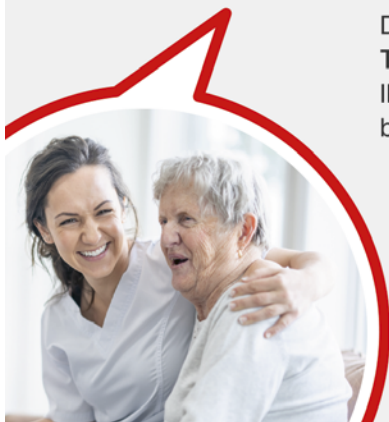
BENÖTIGEN SIE PFLEGE UND UNTERSTÜTZUNG ZU HAUSE?



Die Caritas-Sozialstationen in Lutzerath, Treis-Karden und Zell unterstützen Sie in Ihrer häuslichen Umgebung mit einem breiten Leistungsangebot.

- Körperbezogene Pflegemaßnahmen
- Medizinische Behandlungspflege
- Hilfen bei der Haushaltsführung
- Beratung und Anleitung
- Betreuung und Entlastung

Wir bilden aus:
Pflegefachfrau/-mann und
Altenpflegehelfer/-in



Kontakt:

Sozialstation
Lutzerath

Tel. 02677 9372-0

Sozialstation
Treis-Karden

Tel. 02672 9390-0

Sozialstation
Zell

Tel. 06542 969778-0

www.caritas-mosel-eifel-hunsrueck.de